

**PANZER, GERHARD**

**GENERALISIERTE KREATIVITÄT ALS HERAUSFORDERUNG DER ‚KREATIVITÄT DES HANDELNS‘**

Gerhard Panzer, TU Dresden, Institut für Soziologie, gerhard.panzer@mailbox.tu-dresden.de

**AD-HOC-GRUPPE 8: KREATIVITÄT DES HANDELNS IN ZEITEN GESELLSCHAFTLICHER TRANSFORMATION**

Die „Kreativität des Handelns“ wird durch den allgemeinen, die Gesellschaft transformierenden, Siegeszug der Kreativität herausgefordert. Zwar bleibt die nun erwartete Kreativität oft vage, aber sie wird zum obligatorischen Maßstab erklärt, von dem meist nur die Wissensdimension

thematisiert wird. Dieser kreative Anspruch verändert auch die Institutionen der Kunstwelt (Kunstmuseen, Märkte, Kunstwissenschaft u.a.) und damit die Voraussetzungen für die individuelle, künstlerische „Kreativität des Handelns“. Anhand der in künstlerischen Werken verkörperten Kreativität lässt sich die Herausforderung der „Kreativität des Handelns“ durch die transformierte Kreativität in Kunstinstitutionen besonders gut beobachten. Gestützt auf die Analyse von Programmen der Kunstinstitutionen, den strukturellen Veränderungen

des Feldes und der Position von Künstlerinnen und Künstlern umreißt ich die Stellung „Kreativen Handelns“ in der Kunst in drei Schritten.

Ich rekonstruiere zunächst die vor der Transformation gültigen institutionellen Konventionen im Umgang mit Künstlern. Museen distanzieren sich von aktueller Kunst, was häufig als deren Ausschluss empfunden wurde und provozierten so avantgardistische Angriffe im Namen der Kreativität. Dann analysiere ich die sich vollziehende Öffnung für die aktuelle künstlerische Produktion über die jungen Institutionen des Ausstellungssektors oder die Kunstmärkte hinaus. Museen fragen Kreativität nach und konkurrieren um sie, dadurch entsteht ein neuer Rahmen für die „Kreativität des Handelns“. Abschließend diskutiere ich die Rückwirkungen auf die künstlerische Produktion. So ist zu prüfen, wie deren institutionelle Kopplung die Qualität beeinflusst und die Maßstäbe für die Beurteilung der Kunst verändert.